

VILLA LUNA

Beruf und Familie vereinbaren

Berufstätige Eltern können ein Lied davon singen: Einen passenden Kita-platz für den Nachwuchs zu finden, ist eine echte Herausforderung. Die meisten Einrichtungen sind überfüllt und das pädagogische Konzept soll schließlich auch passen. In Düsseldorf bietet die Villa Luna Eltern eine Alternative. Die bilinguale Kindertagesstätte ist eine von fünf privaten Einrichtungen, die Dr. Jürgen Reul 2005 gegründet hat.

Am Anfang war es eine spinnerte Idee.“ Aus heutiger Sicht fällt Dr. Jürgen Reul dieser Satz leicht. Doch der Start in die Selbstständigkeit war kein Kinderspiel. Sein Ziel war es, eine qualitativ hochwertige und zeitlich flexible Kinderbetreuung anzubieten. Dafür gab er seinen Job als Geschäftsführer eines mittelständischen Unternehmens auf. Den hohen Bedarf an individueller Betreuung und Förderung für Kinder kannte er aus eigener Erfahrung: Im Kindergarten seiner ältesten Tochter hatten die zwei Erzieher für 25 Kinder kaum Spielraum dafür.

„In den ersten zwei Jahren musste ich erst einmal Überzeugungsarbeit bei den Eltern leisten, dann kam der Wendepunkt.“

DR. JÜRGEN REUL

Geschäftsführer der Villa Luna Kindertagesstätten GmbH

Flexible Plätze für Firmen

In Düsseldorf ist die Villa Luna in Bilk und Grafenberg vertreten. Hier gibt es bilinguale Sprachförderung – Deutsch und Englisch –, Musikpädagogen und eine diplomierte Naturwissenschaftlerin, die mit den Kindern experimentiert. Die Öffnungszeiten sind flexibel: Bei Bedarf bleiben die Erzieherinnen bis 20 Uhr. „Damit entsprechen wir den Bedürfnissen der berufstätigen Eltern – und den Ansprüchen der Unternehmen, an die sich unser Angebot ebenfalls richtet“, erklärt Dr. Reul. So können Firmen Plätze für ihre Mitarbeiter reservieren. „Wir diskutieren viel über

Fachkräftemangel und Frauenquote. Für Unternehmen wird es immer wichtiger, Möglichkeiten zu bieten, wie sich Beruf und Familie vereinbaren lassen.“

Rund zehn Betriebe nutzen bereits das Angebot der Villa Luna in der Landeshauptstadt – unter anderem die Stadtparkasse Düsseldorf. Unternehmen können Betreuungsplätze zum Beispiel über ein flexibles Firmenkontingent buchen. Dabei wird ein mittelfristig als ausreichend ermittelter Bedarf an Plätzen in einer Rahmenvereinbarung reserviert. Für die Firmen zahlt sich die Investition aus: Sie halten ihre gut ausgebildeten Fachkräfte und binden sie stärker an sich. Außerdem kehren die Mitarbeiter schneller in den Betrieb zurück.



Kreativität fördern

„In den ersten zwei Jahren musste ich erst einmal Überzeugungsarbeit bei den Eltern leisten, dann kam der Wendepunkt“, erzählt Dr. Reul. Heute sind die Wartelisten für einen Platz lang. Warum das so ist, können Besucher in der Villa Luna in Düsseldorf Grafenberg schnell feststellen. Rund 90 Kinder werden dort betreut. In der unteren Etage gibt es drei Gruppen. In jeder kümmern sich zwei Vollzeitkräfte und eine Halbtagskraft um jeweils zehn Kinder. Das jüngste ist zehn Monate, die ältesten sind drei Jahre alt. In der zweiten Etage spielen, essen und lernen dreimal 20 Kinder. Kitaleiterin Jeanette Kliewer und die Sozialpädagogin Christiane Augustin-Malysz unterstützen die Kinder beim sogenannten freien Malen. „Dabei kommentiert keiner das, was die anderen machen“, erklärt Christiane Augustin-Malysz.

Die Besten holen

Wie alle mittelständischen Unternehmen muss die Villa Luna wirtschaftlichen Herausforderungen begegnen. Den Fachkräftemangel beispielsweise bekommt auch Dr. Reul zu spüren. „Es ist nicht einfach, qualifiziertes Personal zu finden. Zumindest ist unser Ziel, die Besten in die Villa Luna zu holen.“ Deshalb legt er großen Wert auf optimale Arbeitsbedingungen. Mitarbeiter erhalten beispielsweise Zuschüsse zur privaten Altersvorsorge und besuchen Fortbildungen. „Früher dachte ich, das Konzept sei das Wichtigste. Heute sehe ich das anders“, so Dr. Reul. „Denn nur, wenn wir zufriedene und motivierte Mitarbeiter haben, geht es auch unseren Kindern gut. Für beides setze ich mich ein.“

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

 www.villaluna.de

Villa Luna Kindertagesstätten GmbH

2005 gründete Dr. Jürgen Reul die Villa Luna. Zurzeit gibt es fünf Einrichtungen, eine davon in Prag. Im Herbst 2012 zieht die Villa Luna nach Hamburg; weitere Standorte sollen folgen. Seit 2009 ist die Klett-Gruppe zur Hälfte an dem Unternehmen beteiligt.